

Ressort: Auto/Motor

Bericht: BMW-Händler lehnen Vertragsverlängerung ab

München, 26.09.2018, 11:04 Uhr

GDN - Der Konflikt zwischen BMW und den Vertragshändlern spitzt sich weiter zu. BMW hatte die Händler aufgefordert, die neuen Händlerverträge bis zum 26. September zu unterschreiben.

"Das wird nicht passieren", heißt es laut eines Berichts der "Rheinischen Post" jedoch in Händlerkreisen. Die Betriebe werden das Ultimatum verstreichen lassen, schreibt die Zeitung. BMW gibt sich in dem Konflikt unnachgiebig. In einem Schreiben an die Händler, über das die "Rheinische Post" berichtet, heißt es: "Sollten Sie entgegen unserer Annahme kein Interesse mehr an der Fortführung Ihres Händlervertrags haben, besteht die Möglichkeit, mit uns als autorisierte Vertragswerkstatt zusammenzuarbeiten." An den Vertragsentwürfen, heißt es laut Zeitung weiter, werde man keine Anpassungen mehr vornehmen. Weil die Verträge am 30. September auslaufen, könnten Händler ab Montag keine Fahrzeuge oder Ersatzteile mehr bei BMW ordern. Auch Finanzierungen über die BMW-Bank können dann nicht mehr von den deutschlandweit rund 550 Vertragshändlern angeboten werden. Über die Vertragshändler setzt BMW laut Händlerangaben zwei Drittel seiner Fahrzeuge in Deutschland ab.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-112444/bericht-bmw-haendler-lehnen-vertragsverlaengerung-ab.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619